

2375/J XXI.GP

Eingelangt am: 04.05.2001

### **ANFRAGE**

der Abgeordneten Grabner, Dr. Kräuter, Katharina Pfeffer, Beate Schasching, Faul, Dr. Wittmann, Mag. Maier und Genossinnen  
an die Bundesminister für öffentliche Leistung und Sport  
betreffend Absage des Sportausschusses am 26. April 2001 wegen Unzuverlässigkeit der Bundesministerin

Die Sitzung des Sportausschusses am 26. April 2001 musste kurzfristigst wegen Nichterscheinen der Bundesministerin für öffentliche Leistungen und Sport abgesagt werden.

Nicht nur das 20 Abgeordnete umsonst aus ganz Österreich zur Sitzung angereist sind, konnten auch wichtige sportpolitische Themen nicht besprochen und weitergebracht werden. Das kurzfristige Anreisen zu Sitzungen von Ausschüssen des Nationalrates ist von Seiten des betroffenen Mitgliedes der Bundesregierung ungebührlich, da es die Geringschätzung gegenüber den Abgeordneten des Nationalrates ausdrückt.

Jeder durchschnittliche Reisende ist davon informiert, dass es bei Anschlussflügen in Frankfurt öfters zu Problemen mit Flugzeugen kommt, die bedauerlicherweise schon in den Lüften sind und sogar auf die Vizekanzlerin der Republik nicht warten. Gerade deshalb zeigt eine solche kurzfristige Anreise via Frankfurt die besondere Unhöflichkeit gegenüber den Abgeordneten und das Desinteresse an Sportpolitik der Vizekanzlerin besonders deutlich auf.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für öffentliche Leistung und Sport nachstehende

### **Anfrage:**

1. Welchen Zweck diene der Auslandsaufenthalt, der durch das Versäumen eines Flugzeuges in Frankfurt zur Absage des Sportausschusses führte?

2. Wann haben Sie diesen Auslandsaufenthalt begonnen?
3. Welche Maschinen haben Sie für die Hin - und für die Rückreise gebucht?
4. Wieviel Zeit war planmäßig zwischen der Landung und dem Weiterflug von Frankfurt nach Wien vorgesehen?
5. Wieviel Verspätung ist bei der Landung in Frankfurt entstanden?
6. Wer hat Sie bei dieser Reise begleitet?
7. Welche Kosten sind hierfür angefallen?
8. Wer trägt diese Kosten?
9. Wie beurteilen Sie inhaltlich die Tagesordnungspunkte des abgesagten Sportausschusses?
10. Welche legislatischen Maßnahmen im Bereich der Sportpolitik konnten seit dem Sie dafür verantwortlich sind umgesetzt werden?
11. Wie weit ist die Vorbereitung des zentralen Vorhabens - Erarbeitung eines Sportgesetzes - gediehen?